

An alle Schulen mit Mannschaften
beim 14. Halbmarathon-Schulstaffellauf
am 10. Mai 2015

April 2014

Mein Aktenzeichen 9425 B Bitte immer angeben!	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner/-in / E-Mail Herr Stäudt michael.staedeut@mbwwk.rlp.de	Telefon / Fax 06131 16-4521 06131 16-4553
---	-------------------	--	---

Sehr geehrte Damen und Herren,

anliegend erhalten Sie die Startunterlagen für die o.g. Veranstaltung.

In diesem Jahr haben sich wiederum etwa 3.000 Läuferinnen und Läufer angemeldet. Eine Veranstaltung dieser Größe kann nur reibungslos verlaufen, wenn alle Beteiligten sich hierauf gut vorbereiten. Auch wenn sich gegenüber dem Vorjahr mit Ausnahme der zentralen Anlaufstelle keine Änderungen ergeben, bitte ich Sie die nachfolgenden Informationen **unbedingt sorgfältig zu lesen und zu beachten. Insbesondere weisen ich auf die Punkte 1, 5, 6, 8, 9, 11 und 13 hin.**

1. **NEU** ist, dass sich das Schülerzelt nunmehr auf dem Tritonplatz (etwa 200 Meter vom bisherigen Standort an der ehemaligen Alten Universität entfernt) befindet. Vom Tritonplatz bis zum Start- und Zielbereich sind es ca. 400 Meter.
2. Busse, die die auswärtigen Schülerinnen und Schüler nach Mainz bringen, fahren einzig über die Windmühlenstraße kommend in die Weissliliengasse und parken dort bis zur Abfahrt auf der Busspur. Die Schülerinnen und Schüler steigen dort aus und laufen über die Ludwigstraße zum Schülerzelt. Ab 14:30 Uhr kann von dort die Heimreise angetreten werden.
3. Ab 7.30 Uhr können sich die Schülerinnen und Schüler selbstständig zu den Bussen begeben, die die einzelnen Wechsellpunkte anfahren. Die Busse stehen in der Schusterstraße, ca. 200 Meter vom Schülerzelt entfernt. Sie stehen in folgender Reihenfolge:

Busse 1 – 5: 1. Wechselstelle

Busse 6 – 10: 2. Wechselstelle

Busse 11 – 15: 4. Wechselstelle

Die Busse sind durch Schilder zu den Wechselstellen gekennzeichnet.

Bitte achten Sie darauf, dass die Sportlerinnen und Sportler in die richtigen Busse einsteigen. Begleitpersonen können in Ausnahmefällen mitfahren. Dies wird beim Einsteigen kontrolliert.

4. Diejenigen Schülerinnen und Schüler, die sich nicht selbstständig zu den Bussen begeben, werden durch Helferinnen und Helfer des Organisationsteams ab 7.30 Uhr in größeren Gruppen zu den Bussen gebracht. Um **7:50 Uhr** erfolgt die letztmalige Führung der Läuferinnen und Läufer der Streckenabschnitte 2, 3 und 5 vom Schülerzelt zu den jeweiligen Bussen. Treffpunkt hierfür ist das Schülerzelt.
5. **Die von den teilnehmenden Schulen benannten Helferinnen und Helfer werden gebeten, sich am Veranstaltungstag bis spätestens 7:20 Uhr am Informationszelt einzufinden. Dort erfolgt die Aufgabenverteilung sowie eine kurze Einweisung. Bitte seien Sie pünktlich! Jede Schule muss eine Helferin bzw. einen Helfer stellen.**
6. **Die Busse müssen um 8:15 Uhr zu den jeweiligen Wechsellpunkten fahren, da die Innenstadt danach abgesperrt wird. Nach diesem Zeitpunkt können die Busse die einzelnen Wechsellpunkte nicht mehr anfahren. Die Busse fahren unwiderruflich um 8.15 Uhr ab.**

Bitte rechnen Sie mehr Zeit als üblich für Ihre Anreise ein, da neben den 3.000 Schülerinnen und Schüler des Staffellaufs, auch etwa 8.000 Läuferinnen und Läufer des Gutenberg-Marathons, viele Begleitpersonen sowie zahlreiche Zuschauer „auf den Beinen“ sind. Wir weisen nochmals darauf hin, dass Diejenige/Derjenige, die/der sich um 8:15 Uhr nicht in den Bussen befindet, zu einem späteren Zeitpunkt keine Möglichkeit mehr hat, zu seinem Wechsel zu gelangen. Also, unbedingt pünktlich sein.

7. Die Schülerinnen und Schüler, die den 4. Abschnitt laufen, werden um 9:00 Uhr von Betreuern zu Fuß zum Start ihres Streckenabschnitts gebracht. Treffpunkt zum Abmarsch zu diesem Wechsellpunkt (Neubrunnenplatz) ist das Schülerzelt. Der Fußmarsch dorthin dauert etwa 10 Minuten.
8. Alle **Startläuferinnen** und **Startläufer** treffen sich um 9:10 Uhr vor dem Schülerzelt und werden von dort **gemeinsam** in die Quintinstraße geführt. Dort erfolgt die Aufstellung nach Startnummern (in Blöcken à 100 Staffeln) und Ausgabe der Schärpen. Im Anschluss hieran werden die Läuferinnen und Läufer **gesammelt** zum Start geführt.

Ab diesem Zeitpunkt müssen alle Starterinnen/Starter zusammen bleiben, da ansonsten eine Disqualifikation droht. Der **Start des Staffellaufs** erfolgt um 10:00 Uhr.

9. **Um Stürze bzw. Verletzungen beim Start zu vermeiden, sollten nur die älteren und schnellen Schülerinnen und Schüler in den vorderen Reihen stehen. Die jüngeren bzw. nicht ganz so leistungsstarken Sportlerinnen/Sportler gehen aus den hinteren Startreihen ins Rennen. Die einzelnen Schulen sind für die Einhaltung dieser Maßgabe verantwortlich. Staffeln der Lehrkräfte dürfen nicht in den ersten zwei Reihen stehen.**
10. Die **Sportlerinnen und Sportler der Mainzer Schulen**, die die Streckenabschnitte 2,3 und 5 (Wechsel 1,2 und 4) laufen, werden gebeten - soweit möglich - selbstständig zu den Wechsellpunkten zu gelangen. Die **Startläuferinnen** und **Startläufer** der Mainzer Schulen haben sich ebenfalls um 8:50 Uhr am Schülerzelt zu versammeln. Diejenigen aus Mainz, die den 4. Streckenabschnitt laufen, ist es unbenommen, selbstständig oder mit den übrigen Staffelläuferinnen und Staffelläufern zu dem Wechsellpunkt zu kommen.
11. **Es wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Schülerinnen und Schüler während des Wettkampfes von Erwachsenen nicht begleitet werden dürfen. Bei Verstößen erfolgt sofortige Disqualifikation und keine Zulassung für das nächste Jahr.**

12. Bei den einzelnen Wechsellpunkten gibt es keine Änderung gegenüber den Vorjahren.
13. Alle Starterinnen und Starter an den Wechsellpunkten sind verpflichtet, den Anweisungen der Helferinnen/Helfer des Veranstalters, die durch einen Ausweis kenntlich sind, zu folgen.
14. Die Kinder und Jugendlichen stellen sich an den Wechsellpunkten nach der Startnummer auf. Als erste Mannschaft steht die mit der Startnummer 1, dann folgen 2,3 Alle Erwachsenen, die ihre Schülerinnen und Schüler an den Wechsellpunkten unterstützen, werden gebeten mit dafür Sorge zu tragen, dass diese Reihenfolge eingehalten wird. Nur so kann sichergestellt werden, dass alle Schülerinnen und Schüler ihre Mannschaftskameradinnen/Mannschaftskameraden bei der Staffelübergabe schnell finden.
15. Wenn die Kinder die Wechselstellen verlassen, werden diese gebeten zu prüfen, ob sie alle Kleidungsstücke sowie sonstige Utensilien (Handys, Portemonnaie) mitgenommen haben.

Als genereller Hinweis gilt: Wertsachen bitte zu Hause lassen.

16. Nachdem die jeweiligen Schlussläuferinnen und Schlussläufer das Ziel erreicht haben, führen Helferinnen und Helfer diese durch die Tiefgarage zum Rathausplateau vor dem Rathaus. Von dort können die Schülerinnen und Schüler von ihren jeweiligen Betreuerinnen und Betreuern in Empfang genommen werden. Zur besseren Orientierung bitten wir die Schlussläuferinnen und Schlussläufer sich nach dem Zieleinlauf nach rechts zu orientieren. Dies erleichtert den Helferinnen und Helfern im Zieleinlauf das „Einfangen“, besonders der jüngeren Schülerinnen und Schüler.
17. Die Busse bringen die Kinder nach ihrem Lauf zum Schillerplatz zurück und werden dort zum Schülerzelt zurückgeführt.
18. Es wurde mit der Stadt Mainz vereinbart, dass an jeder Wechselstelle mobile Toiletten für die Schülerinnen und Schüler zur Verfügung stehen.

19. Verpflegungsstellen befinden sich in unmittelbarer Nähe der jeweiligen Wechselzonen.
20. Die Zeitmessung erfolgt wiederum elektronisch. Daher muss die Schlussläuferin/der Schlussläufer einen Chip am Fuß tragen. Die Startnummer ist identisch mit der Chipnummer. Der Chip wird mit dem Schnürband eines Schuhs befestigt. Er darf auf keinen Fall verwechselt werden. Auch hier sind die Helfer am 4. Wechsel gerne behilflich.
21. Die gemeldeten Ersatzläuferinnen bzw. die gemeldeten Ersatzläufer können einen Streckenabschnitt nach Wahl laufen.
22. Die Medaillen können von den Betreuerinnen/Betreuern der einzelnen Schulen gesammelt vor oder nach dem Lauf am Informationszelt der Schulen abgeholt werden.
23. Die Siegerehrung findet voraussichtlich gegen 13:00 Uhr vor dem Schülerzelt statt.
24. Wie in den letzten Jahren haben alle Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner der Schulen die Anzahl der zurückgegebenen Chips am Schülerzelt zu quittieren. Bei Verlust oder Beschädigung des Chips ist die Schule (im Außenverhältnis) verpflichtet, den Schaden, den das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur gegenüber der Firma Mika zu begleichen hat (10,00 Euro pro Chip) zu ersetzen.
25. Auch der Verlust der Schärpe ist von der jeweiligen Schule zu ersetzen (15,00 Euro pro Schärpe).
26. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahlen bitte ich die Schulen selbstständig dafür Sorge zu tragen, dass ihre Schülerinnen und Schüler zu einem reibungslosen Ablauf der Veranstaltung beitragen. Eine gute Vorbereitung - nicht nur in sportlicher Hinsicht - trägt hier wesentlich zum Gelingen der Veranstaltung bei. Hierzu gehört auch u.a. organisatorische Fragen im Vorfeld mit Ihren Schülerinnen und Schülern zu besprechen (z.B. Angabe der Handy Nr. auf der Rückseite der Startnummern) für den Fall, dass man sich im Trubel nicht sofort findet.

27. Die Zeitmesschips müssen am Veranstaltungstag zurückgegeben werden, da die Firma Mika die Chips für eine Veranstaltung am darauf folgenden Wochenende wieder benötigt.
28. Wenn Sie Fotos von der Veranstaltung machen, und es sind besonders gut gelungene darunter, schicken Sie mir bitte welche (bitte mit Text auf der Rückseite) für die nächste Ausschreibung bzw. für die Schulsportbroschüre 2014/2015 zu.
29. Fahrtkosten können erstattet werden. Buskosten nur nach vorheriger Rücksprache, sofern sie **angemessen** sind. Entsprechende Anträge sind an das MBWWK, Herrn Städt, zu richten. Eine Bewilligung/Erstattung der Fahrkarten (mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder PKW) erfolgt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Falls Sie noch Fragen haben, zögern Sie nicht, mich anzurufen. Schicken Sie mir ein Fax oder eine E-Mail (entsprechende Angaben befinden sich auf der 1. Seite dieses Schreibens). Auch der Ausschreibung können weitere Informationen entnommen werden.

Am Veranstaltungstag ist der Unterzeichner unter der Handynummer 0175/2622441 erreichbar.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Mannschaften viel Erfolg. Ich gehe davon aus, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer wieder gut vorbereitet sind und dass die Teilnahme an der größten eintägigen Schulsportveranstaltung in Rheinland-Pfalz für alle Beteiligten wieder eine tolle Sache wird.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Michael Städt